BKO-09

Bewerbung

Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Köln

Initiator*innen: Rolf Beu (KV Bonn)

Titel: **Rolf Beu**

Foto



Angaben

Alter : 67

Geschlecht: M

Kreisverband : BN

Bezirksverband: Mittelrhein

Selbstvorstellung

„Die Bezirksplanungräte sind das Straflager der regionalen Kommunalpolitik“. So ähnlich bezeichnete eine GRÜNE Persönlichkeit einmal die Vorläufer der jetzigen Regionalräte. Wenig Beachtung, aber jede Menge notwendiges Fachwissen, um den Anforderungen gerecht werden zu können. Viel geändert hat sich seitdem nicht. Immer noch stehen wir GRÜNE, zumindestens im Regionalrat Köln, einer informellen Koalition von CDUSPDFDP gegenüber - sekundiert vom Regierungspräsidenten. Eine Koalition, die auch noch die letzten ökologisch bedeutenden Freiflächen zu Gewerbegebieten oder Siedlungstandorten „entwickeln“ will. Eine Koalition, die den Braunkohleabbau zur Energiegewinnung als extrem unterstützenswert fand, Windräder aber grundsätzlich als Belastung ansieht. Eine Koalition die sich bei dem von ihr beabsichtigen Flächenfraß auf den vermeintlichen Mehrheitswillen der Bürgermeister (weniger *innen) und der Voten der Stadt- und Gemeinderäte in den 99 Kommunen des Regierungsbezirks beruft. Dabei müsste es nicht nur unsere GRÜNE Aufgabe sein, sondern die aller, bei der Regionalplanung eine ausgewogene Abwägung zwischen den unterschiedlichen konkurrierenden Interessen wahrzunehmen. Diese Rolle als einsame Ruferinnen und Rufer in der Wüste müssen wir auch zukünftig wahrnehmen können. Dafür benötigen wir eure Unterstützung.

Mein Name ist Rolf Beu. Grünes Gründungsmitglied auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene (aber zumindest hier noch nicht der Lebensälteste ?). Nicht wenige der GRÜNEN, die hier ihre Bewerbung eingereicht haben, müssen mich aktuell als ihren Fraktionsvorsitzenden im Regionalrat Köln ertragen. Für ihren großen Langmut, insbesondere aber für ihre riesige Fachkompetenz möchte ich ganz herzlich danken! Und freue mich auf ein hoffentlich ähnlich sachorientiertes Team im Interesse der Menschen, der Natur, der Nachhaltigkeit in unserem Regierungsbezirk.